



MEDIEN-INFORMATION



06. Mai 2019

Spinde in der SOLEWELT aufgebrochen



Am Sonntag, dem 05. Mai 2019 wurden in der SOLEWELT zwischen 12 und 13 Uhr sieben Spinde aufgebrochen. Die Polizei war vor Ort. SOLE Aktivbad und SOLE Saunaland wurden zwei Stunden geschlossen. Die Täter gingen professionell vor. Jetzt wird ermittelt.

Im laufenden Badbetrieb kam es am Sonntag zum Aufbruch von sieben Spinden. Die Polizei wurde verständigt. Vor Ort wurden umfangreiche Maßnahmen zur Personalien-Feststellung ergriffen. Die Polizei nahm die Schäden auf und bearbeitet jetzt alle Einzelfälle. Durch das Erfassen der Personalien aller Besucher kam der Badbetrieb für zwei Stunden zum Erliegen.

Professionelles Vorgehen

„Im Eisenacher Stadtbad wurden am Samstag ebenfalls Spinde aufgebrochen. Außerdem wurde dreist und rabiat vorgegangen. Daraus schließen wir, dass es sich um eine professionelle Bande handelt“, so KTU-Vorstand Daniel Steffan. „Auch im südwestdeutschen Raum sind diese aktiv. Sie schlagen häufig in Hochbetriebsphasen zu und sind gezielt auf Bargeld aus.“

Gäste zeigten Geduld und Verständnis

„Es tut uns leid, dass unseren Gästen Unannehmlichkeiten entstanden sind. Hiermit bedanken wir uns für die Geduld und das Verständnis der Besucher“, sagte Daniel Steffan.

Bad- und Sauna-Gäste, die ihren Aufenthalt abbrechen mussten, erhielten einen Gutschein für einen nächsten Besuch.



Katrin Knüpfer
Öffentlichkeitsarbeit

Kontaktdaten:

Tel.: 03695-6934-35

E-Mail: k.knuepfer@solewelt.de

www.solewelt.de | www.gradierwerk-badsalzungen.de | www.sole-reisemobilhafen.de